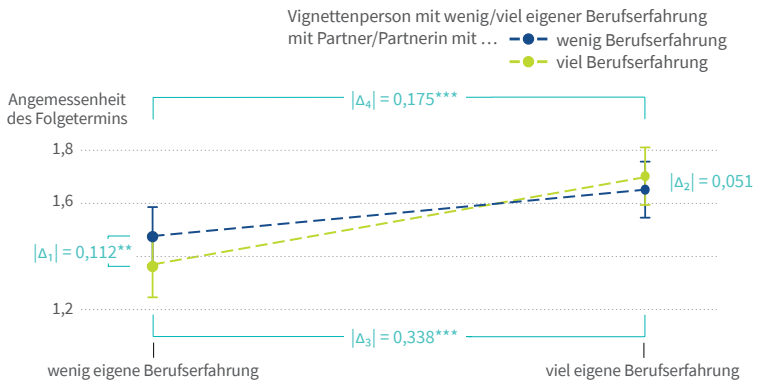


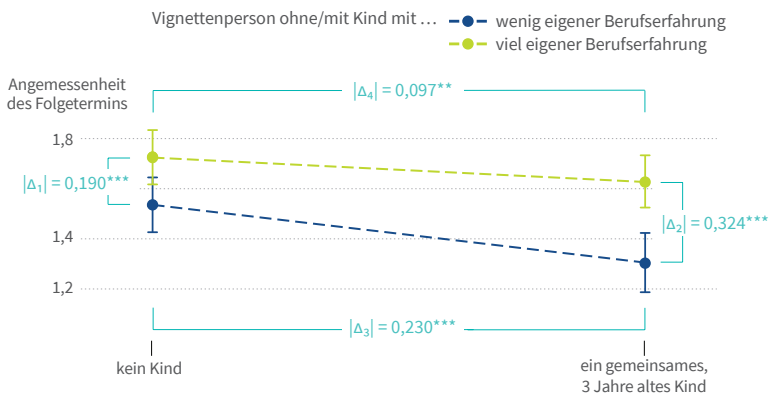
### a) Einfluss der Berufserfahrung des Partners/der Partnerin der Vignettenperson in Abhängigkeit von der Berufserfahrung der Vignettenperson

Random Effects-Schätzung



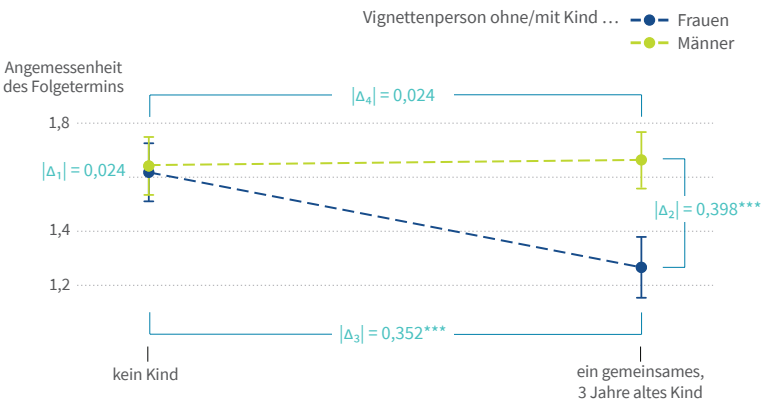
### b) Einfluss des Vorhandenseins von Kindern in Abhängigkeit von der Berufserfahrung der Vignettenperson

Random Effects-Schätzung



### c) Einfluss des Vorhandenseins von Kindern in Abhängigkeit vom Geschlecht der Vignettenperson

Random Effects-Schätzung



\*/\*\*/\*\* = signifikant auf dem 10/5/1%-Niveau. Ergebnis einer Random Effects-Schätzung, Standardfehler geclustert auf Ebene der Jobcenter, gebootstrapped mit 1.000 Iterationen.

Lesebeispiel zu a): Die Terminierung von Personen mit wenig eigener Berufserfahrung, deren Partnerin oder Partner über viel Berufserfahrung verfügt, wird von den befragten Vermittlungsfachkräften in stärkerem Maße als zu früh angesehen, als dies bei Personen mit wenig eigener Berufserfahrung der Fall ist, deren Partnerin oder Partner ebenfalls wenig Berufserfahrung besitzt. (Der linke blaue Punkt liegt 0,112 Punkte über dem linken grünen Punkt. Dieser Abstand ist statistisch signifikant.) Verfügt die Vignettenperson dagegen über viel eigene Berufserfahrung, spielt es für die Bewertung der Terminierung keine Rolle mehr, ob ihr Partner oder ihre Partnerin viel oder wenig Berufserfahrung besitzt. (Der Abstand zwischen rechtem grünen Punkt und rechtem blauen Punkt beträgt 0,051 Punkte und ist statistisch nicht signifikant.)

Quelle: IAW-Befragung von Vermittlungsfachkräften in Jobcentern, eigene Berechnungen. © IAB